

Signed as checked  
Date

NOTE: Artwork in between the red lines will be visible. Please add 3mm bleed to all sides beyond the keyline. Only layers of "Keyline" and "Artwork" should be written within your pdf for print.

ACHTUNG: Becherdesign wird innerhalb des roten Bereiches sichtbar sein. Bitte 3mm Beschnitt zu allen Seiten über die Keyline hinaus anlegen.  
Ausschließlich "Artwork" und "Keyline" im Druck-pdf schreiben; alle anderen Ebenen vorher ausblenden.

Version 05/2016

# Gestaltungsrichtlinie

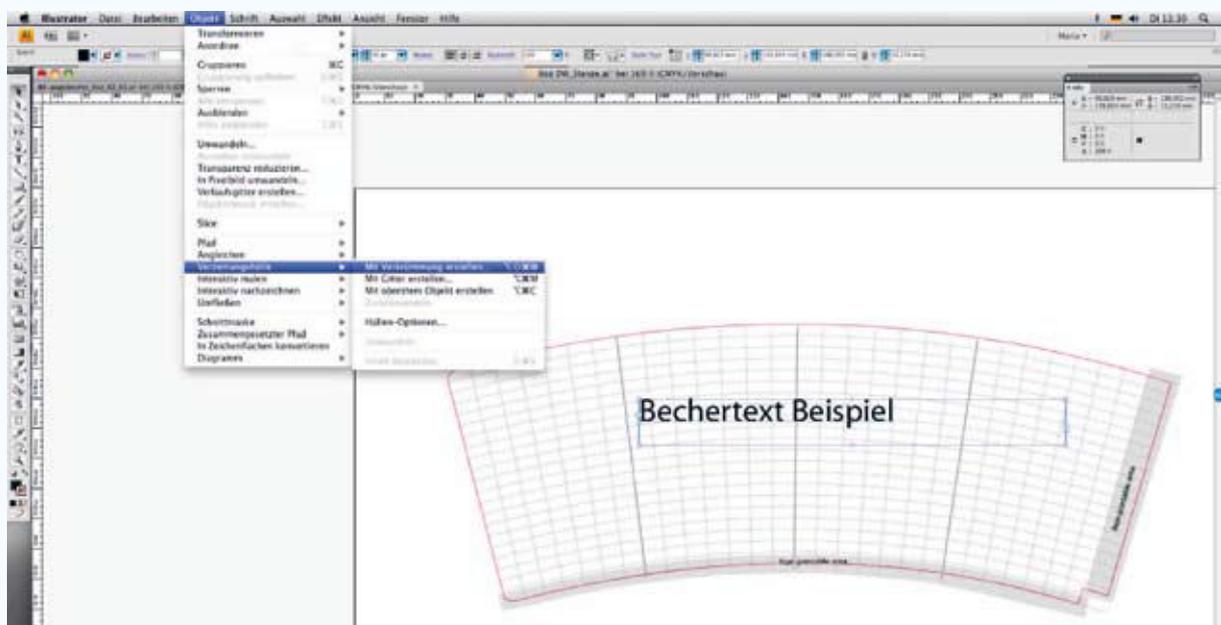
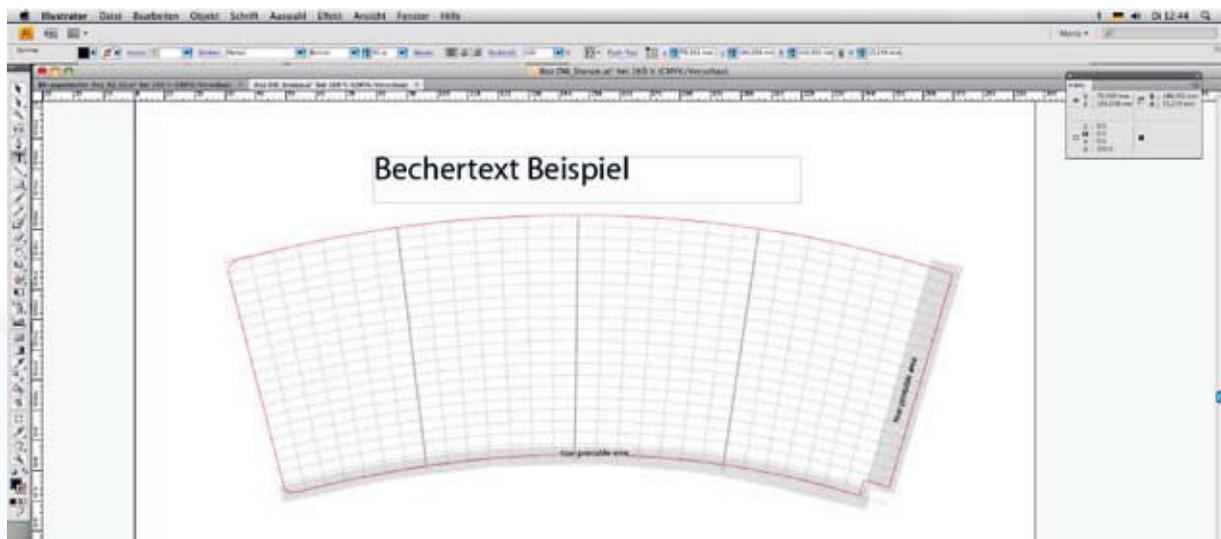


Folgende Punkte sind zu beachten, um eine fehlerfreie Becherproduktion zu gewährleisten:

Benutzen Sie für Ihr Design unsere Templates für den HotCup oder ColdCup, die Ihnen in den gewünschten Größen 4oz (100ml), 7oz (180ml), 8oz (200ml), 12oz (300ml), 16oz (400ml), 20oz (500ml) zum Download zur Verfügung stehen. Da es von Zeit zu Zeit zu Aktualisierungen in den Templates kommen kann, bitte wir Sie, sich vor Erstellung der Daten jeweils das aktuelle Template von unserer Homepage zu laden.

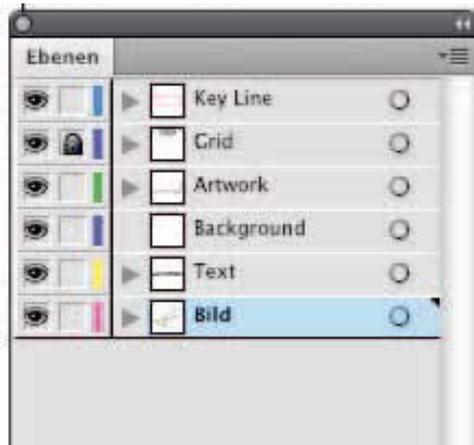
Idealerweise bauen Sie Ihr Becher-Layout direkt in die Illustrator-Datei ein, da hier sowohl die Stanze, das Becherkrümmungsraster und auch der notwendige Beschnitt bereits vorgesehen sind.

Wichtig ist, dass sowohl Texte als auch Bilder der Becherkrümmung angepasst werden. Dazu wird der Text zunächst in eine neue Ebene gesetzt, damit die vorhandenen Ebenen in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden. Der Textrahmen wird anschließend mit dem schwarzen Werkzeugpfel aktiviert und über Objekt -> Verzerrungshülle -> Mit anderer Verkrümmung erstellen kann anschließend der erforderliche Wert ermittelt werden (Vorschau anschalten).



Der Text muss final die gleiche Krümmung wie das zugrunde liegende Raster aufweisen, damit das Druckergebnis optisch einwandfrei und linear erscheint.

Diese Vorgehensweise wird auch bei der Platzierung der Bilder angewandt. Auch hier ist es empfehlenswert, zunächst eine neue Bildebene anzulegen und die Rahmenbegrenzung des Bildes anschließend an das Gitter anzupassen.

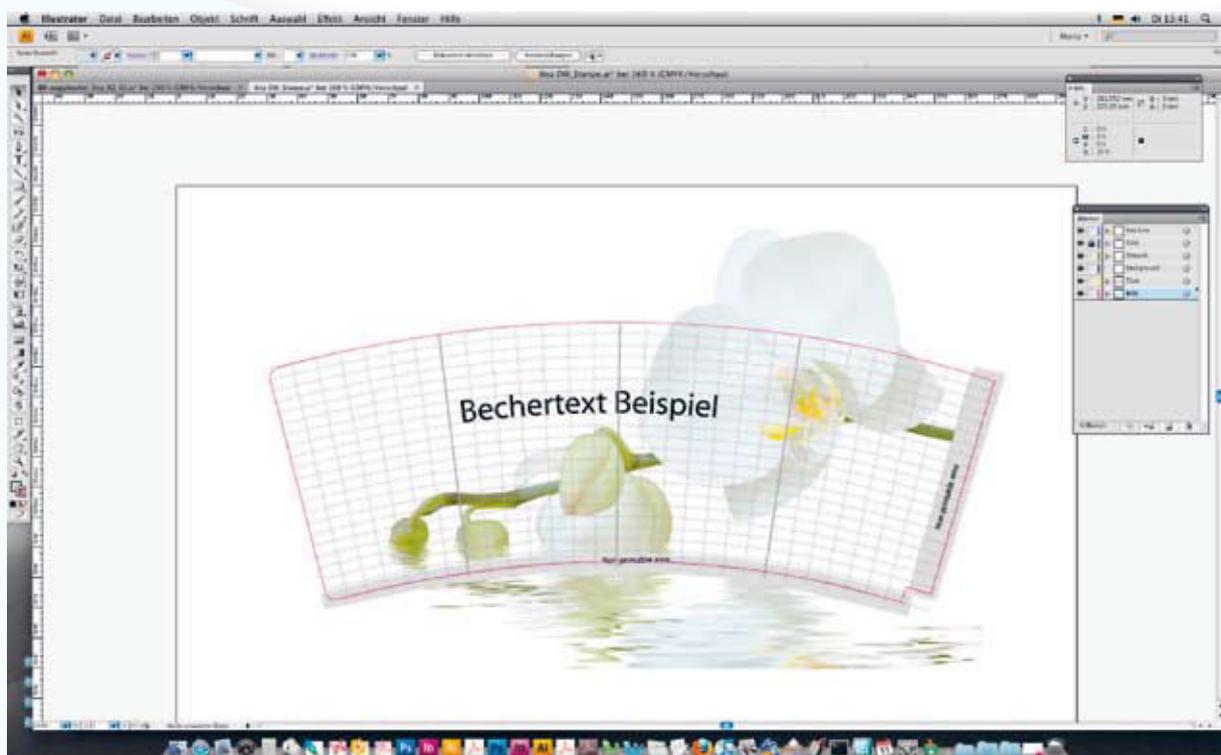


- ← Stanze
- ← Raster
- ← nicht druckbarer Bereich

Wichtig ist, dass die Non Printable Area und Bleed Only Area beachtet wird.

Bleed Only Area: Hier dürfen keine relevanten Gestaltungsbestandteile enthalten sein, sie sind auf dem Becher später nicht sichtbar. Bilder müssen über die Stanze hinaus mit mindestens 3 mm Beschnitt angelegt sein.

Ordnen Sie außerdem Ihre Elemente mit mindestens 3 mm Sicherheits-Abstand von der roten Bleed-Linie an.



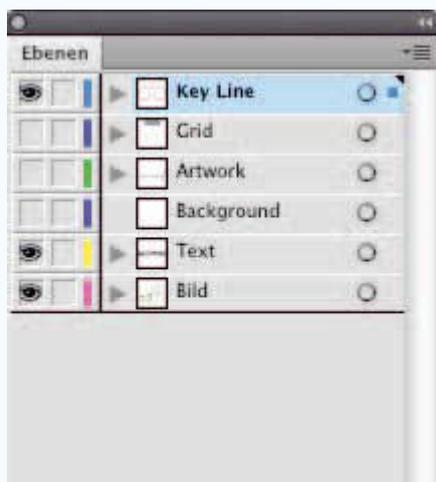
Qualitätssicherung:

- \* Die Bilder dürfen eine Auflösung von 300dpi nicht unterschreiten.
- \* Da Sonderfarben kein Lebensmittelzertifikat besitzen, werden Farben ausschließlich in 4C angelegt und gedruckt - daher können die Becherfarben vom Pantone-Wert abweichen.
- \* Schwarz soll grundsätzlich auf überdrucken stehen, alle Schwarz-Elemente sind nur in 100% K anzulegen (ggf. für die Tiefenschwärzung als 60/0/0/100), um Passergenauigkeiten im Druck auszuschließen.
- \* Die Stanz-Ebene nicht verändern – die Stanze ist als Sonderfarbe angelegt und steht auf „überdrucken“!



\* Becherdaten bitte ausschließlich im PDF-Format anliefern. Falls das CupDesign über Uns erstellt werden soll, liefern Sie bitte vektorisierte ai-/eps-Daten oder Bilder im tif-/jpg-Format mit einer Mindestauflösung von 300dpi.

\* Druckdaten dürfen eine Dateigröße von 10 MB nicht überschreiten.



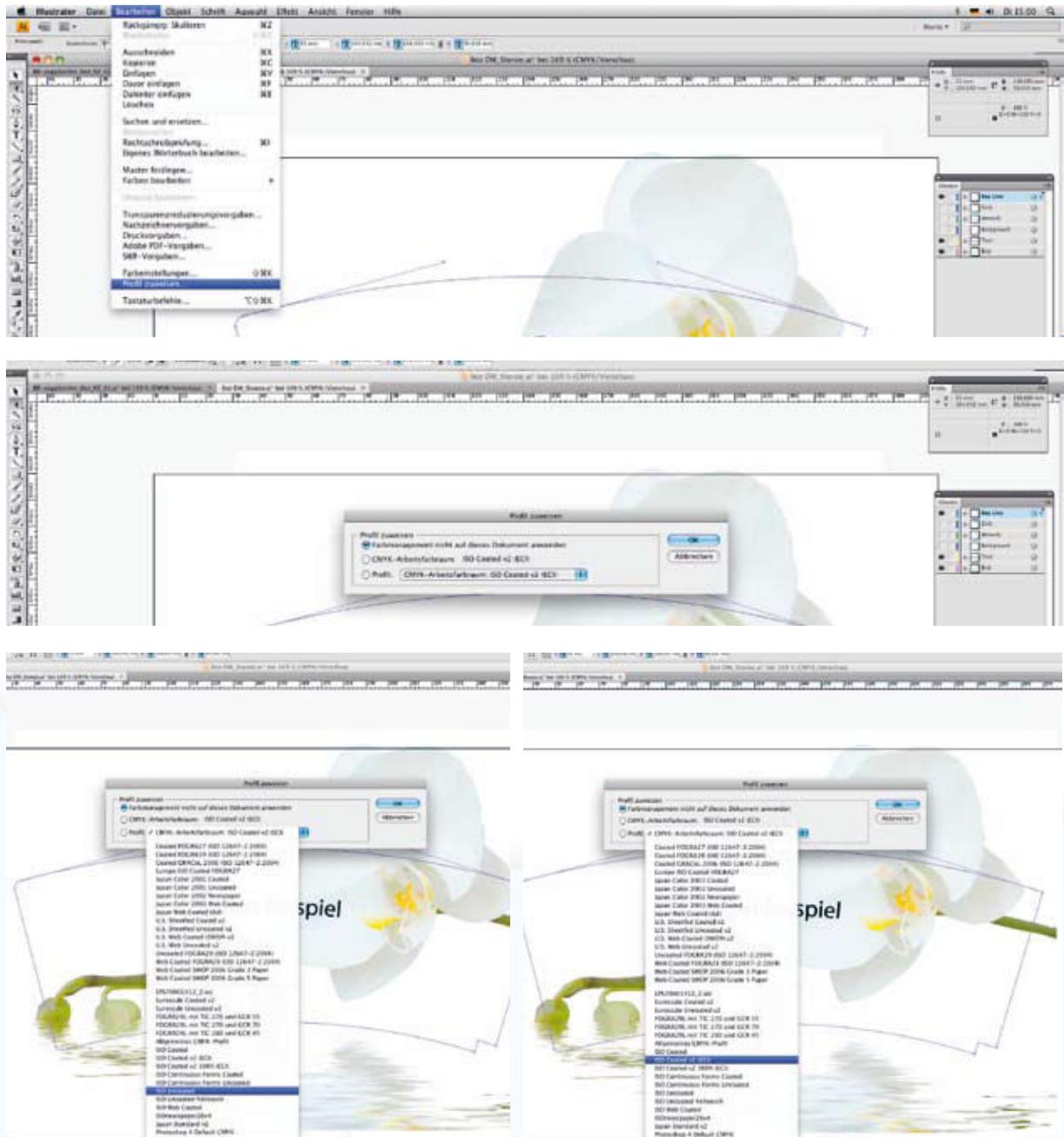
Druckdatenerstellung:

Alle Ebenen ausschließlich der von Ihnen angelegten Bild-/Textebene und der Stanzebene werden deaktiviert.

Anschließend speichern Sie Ihre Datei als PDF „Acrobat 6 – PDF 1.5“, damit alle wichtigen Ebenen für die Bearbeitung in der Druckvorstufe noch in Ihrer Datei vorhanden sind.

Kompatibilität: Acrobat 6 (PDF 1.5)

Anschließend wird dem Dokument entsprechend der späteren Papierauswahl das richtige Profil zugewiesen:



ISO Uncoated für alle  
Singlewall-Cups (ColdCups)!

ISO Coated v2 (ECI) für alle  
Doublewall-Cups (HotCups)!

Druckdatenerstellung im PDF-Format:

